



Foto: Christoph Gaam

Grüezi

Gerne erinnern wir uns zurück an die Jubiläumsfeierlichkeiten für unseren 500-jährigen Kirchturm. Die Beschäftigung mit seiner langen Geschichte bestärkte uns in dem Bewusstsein, dass wir hier in Wiesendangen ein historisches Kirchengebäude von hohem Wert besitzen, das eine überregionale Ausstrahlung hat. Darauf sind wir zu Recht stolz, aber es auferlegt uns auch eine grosse Verantwortung, unsere Kirche zu pflegen und zu erhalten. Dies ist eine herausfordernde Aufgabe, die uns in den nächsten Jahren stark beschäftigen und viel Geld kosten wird. Ein erster Schritt wird die Erneuerung der Technik sein. Wir hoffen auf Ihr Interesse und Ihre Unterstützung an der Kirchgemeindeversammlung Ende November.

Brigitt Schaffitz-Corrodi

Dank an das Leben

Maria Ines Salazar | Dass Christus durch den Glauben in euren Herzen Wohnung nimmt und ihr in der Liebe tief verwurzelt und fest gegründet seid. So werdet ihr befähigt, mit allen Heiligen zusammen die Breite und Länge und Höhe und Tiefe zu ermessen. Epheser 3,17-18

Breite, Höhe und Länge, diese drei Dimensionen funktionieren und bestimmen den Raum in unserer Welt. In diesen Dimensionen kann man auch das Leben verorten, in dem wir geboren sind, unsere ersten Schritten wagen, tanzen, reden, lachen, weinen und sterben. Im Epheserbrief erwähnt Paulus aber auch die ‚Tiefe‘ als eine Dimension, die wir im Leben normalerweise mit negativen Erfahrungen assoziieren. Mit Höhen und Tiefen haben alle im Leben zu kämpfen und es ist menschlich sich nach ‚hohen‘ Momenten zu sehnen. Es gab und gibt zahlreiche Anleitungen, um ein glückliches Leben zu erreichen. Die Philosophen reden von

Tugenden wie Ehrlichkeit, Bescheidenheit, Harmonie oder vom wahren Humanismus, um ein erfülltes Leben zu führen. Die einen suchen ihr Glück oder ihre ‚Höhe‘ mittels Erfolg, Geld und Karriere, andere versuchen sogar über Esoterik oder Hokuspokus glücklich zu werden.

Auch in der Bibel existieren genügend Lebensanleitungen, unter anderem im Epheserbrief. Er geht einen Schritt weiter und spricht von der Höhe und Tiefe als etwas Positivem, wenn im eigenen Herzen die Liebe und das Vertrauen in Gott verwurzelt ist. Wenn Christus in unserem Leben wohnt, dann verbindet seine Liebe alle

Dimensionen des Lebens: die Höhe, Breite, Länge und Tiefe. Die Tiefe schmückt und stärkt sogar unser Leben, denn das Glück wird uns durch Gott geschenkt und spendet auch in tiefster Trauer Frieden. Die Gottesliebe, welche die Quelle aller Liebe ist, umgibt, begleitet und beschützt uns, wenn wir uns selbst als Versager/innen fühlen. Diese Liebe ist ansteckend und kann das Herz befreien, sodass man trotz aller erlebter Widrigkeiten dankbar durchs Leben gehen kann. Höhen und Tiefen gehören zum Leben, von Kindheit an bis ins ‚hohe‘ Alter, von Geburt an bis zum Tod.

An diesen Tagen, am Ende
Fortsetzung auf Seite 2

FORTSETZUNG VON SEITE 1

des Kirchenjahres, erinnern wir uns mit dem Gedicht von Katharina Thürig an unsere Lieben und Gemeindeglieder, die schon in der Ewigkeit ruhen.

„Dank an das Leben“

Wir werden alle, alle älter, vom kleinen Säugling bis zum Greis. Doch werden wir deshalb nicht kälter, und gut ist, wenn man das auch weiss.

Das Leben ist so vielgestaltig, in hoher Lust – in tiefem Leid. Ein jeder Mensch ist andersartig, das gibt ein bunt gewürfelt Kleid.

Doch sollten wir einander lieben, den Nächsten ganz so wie uns selbst, so steht's in Gottes Wort geschrieben als Auftrag hier in dieser Welt.

So dürfen wir uns täglich freuen, ein jeder Tag ist ein Geschenk. Wir möchten dereinst nicht bereuen, des seien wir stets eingedenk.

Aus „Mit Herz und allen Sinnen“ (Katharina Thürig)

AUS DER KIRCHENPFLEGE**Die Technik der Kirche kommt in die Jahre**

Als die Kirche Wiesendangen vor rund fünfhundert Jahren gebaut wurde, hatte sie weder eine Heizung, noch elektrischen Strom und schon gar keine Soundanlage. Diese technischen Errungenschaften wurden im letzten Jahrhundert ergänzt, haben aber eine wesentlich kürzere Lebensdauer als das Gebäude selbst.

Ausser einer Teilerneuerung der elektrischen Verkabelung hat die Kirche in den letzten Jahren fast keine technischen Erneuerungen mehr erfahren.

Vor allem die technischen Anlagen (Beleuchtung, Akustikanlage, Läutantrieb, Lötcomputer, Heizung) funktionieren nur noch auf Zusehen hin und sind störungsanfällig. Vereinzelt gibt es immer noch textilummantelte Stromkabel welche schon mehrmals zu Kurzschlüssen und dadurch zum Ausfall der Verstärkeranlage und der Heizung geführt haben.

Die Beschaffung von Ersatzteilen für den Lötcomputer und andere Komponenten der Haustechnik ist nur noch im begrenzten Umfang beziehungsweise gar nicht mehr möglich.

Die Heizungsanlagen der Kirche und des alten Pfarrhauses sind über 20 Jahre alt, störungsanfällig und entsprechen betreffend Energieverbrauch und Schadstoffausstoss nicht mehr den heutigen Anforderungen.

Die beiden alten Heizungen werden deshalb durch eine zentrale Gasheizung ersetzt. Die entsprechende Gasleitung wurde bereits bei der Erneuerung der Heizung des neuen Pfarrhauses so verlegt, dass ein Anschluss der neuen Heizzentrale von Kirche und altem Pfarrhaus ohne grosse zusätzliche Kosten möglich ist.

Die WC-Anlagen der Kirche

(seitlich in das alte Pfarrhaus eingebaut) sind am Ende ihrer Lebensdauer und nicht behindertengerecht.

Aufgrund der engen Platzverhältnisse ist es nicht möglich, die bestehenden WC-Anlagen in einem vernünftigen Kostenrahmen behindertengerecht umzubauen.

Aus diesem Grund sollen in Zukunft die bestehenden, behindertengerechten WC-Anlagen des Kirchgemeindehauses auch für die Besucher der Kirche benutzt werden.

Die Kirche besitzt heute keine, der gültigen Norm entsprechenden, behindertengerechten Rampe.

Die Rampe auf Seite Dorfstrasse/Bank ist zu steil und befindet sich an einem äusserst ungünstigen Ort, um damit in das Kirchgemeindehaus oder zum kirchgemeindeeigenen Parkplatz zu gelangen.

Darum ist vorgesehen, beim Rückbau des nicht mehr benötigten Heizraumes der Kirche eine behindertengerechte Rampe beim nördlichen Abgang zu erstellen.

Die Bänke der Kirche sind nur von einer Seite zugänglich, zudem ist der Hauptgang relativ schmal, daher gibt es keine Möglichkeiten im Inneren der Kirche Rollatoren, Rollstühle oder Kinderwagen zu parkieren ohne die Fluchtwege zu verstellen.

Dies stellt ein grosses Sicherheitsrisiko dar und erschwert behinderten Mitmenschen den Besuch der Kirche. Um mehr Platz zu schaffen, ist es daher dringend notwendig, die wenig benutzten, seitlichen Bänke zu entfernen.

Dies reduziert das Sicherheitsrisiko bei einem Anlass massiv und es schafft ergänzenden Platz bei Konfirmationen, Krippenspielen, Auftritten von Chören oder ähnlichen Anlässen.

Die Baukommission hofft,

dass der Souverän den entsprechenden Kredit von Fr. 490'000.00 an der nächsten Kirchgemeindeversammlung gutheisst, damit auch in Zukunft Gottesdienste und andere Anlässe ohne Probleme stattfinden können.

In den nächsten Jahren stehen noch weitere umfangreiche Renovationen der Kirche und des Alten Pfarrhauses an.

Deshalb erachtet es die Kirchenpflege als sinnvoll, den Steuerfuss für 2016 von 14% auf 15% anzuheben.

Wir möchten damit unserer Verantwortung nachkommen, eine gesunde Finanzsituation zu schaffen, um die mittel- bis langfristig anfallenden Investitionen in unsere Liegenschaften finanzieren zu können (Renovation Kirche, Fresken, Orgel).

Christoph Mettler



ADVENTSBESINNUNG

Mittwoch, 2. Dezember 2015

19.30 Uhr kath. Kirche St. Stefan, Wiesendangen

Wir laden Sie herzlich zu dieser ökumenischen Besinnung ein.

Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Tee und Guetsli

Ökumenische Gruppe Wiesendangen

ADVENTSGOTTESDIENST

Sonntag, 6. Dezember 2015

10.00 Uhr reformierte Kirche Wiesendangen

Ökumenischer Adventsgottesdienst in der ref. Kirche mit Pfrn. Maria-Inés Salazar und Dieter Müller
Mitwirkung: Seniorenchor Wiesendangen
anschliessend Apéro

ATEMPAUSE

Dienstag, 8. Dezember 2015

19.30 Uhr im Chor der reformierten Kirche

„Miteinander dem Licht entgegen“
Atempause für Frauen - Momente um innezuhalten, aufzuatmen und aufzutanken.

anschliessend gemütliches Beisammensein bei Tee und Guetsli

Pfrn. Maria Ines Salazar

SENIORENNACHMITTAG



Läbesraum Winterthur
Freitag, 11. Dezember 2015
14.00 Uhr in der Wisenthalle

Oliver Seitz, aufgewachsen in Wiesendangen stellt den Verein vor.

Anschliessend weihnächtliche Panflötenklänge

ADVENTSKONZERT

Adventskonzert

Samstag, 19. Dezember 2015
19.30 Uhr reformierte Kirche

Duo Giocondo & Silvio Wey

Stimmungsvolles Adventskonzert mit offenem Singen und einer Lesung über die Sehnsucht der Menschen nach Liebe und Frieden.

Ausklang mit Glühwein, Punsch und Kuchen
Eintritt frei, Kollekte



WALDWEIHNACHT

Herzliche Einladung zur Waldweihnacht der reformierten Kirchgemeinde und dem CEVI

Sonntag, 13. Dezember 2015, 17.00 Uhr

Besammlung beim ref. Kirchgemeindehaus

Gemeinsamer Marsch in den Wald
Weihnachtliche Feier mit Musik (Bläsergruppe)
Etwas Warmes und Stärkendes zum Abschluss

Jung und Alt, Gross und Klein ist herzlich eingeladen!

Waldweihnacht



ERWACHSENENBILDUNG



Café biblique

Der etwas andere Bibelkreis für Interessierte, FragestellerInnen, Skeptiker und Neugierige

Nächster Termin:

Donnerstag, 3. Dezember 2015, 19.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Wiesendangen

Weitere Daten:

3. Dezember 2015 | 7. Januar 2016 | 4. Februar 2016 | 10. März 2016 | 7. April 2016 | 12. Mai 2016 | 16. Juni 2016 | 7. Juli 2016

Gottesdienst

Sonntag, 8. November
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Gottesdienst
Luca Baschera, Vikar

Sonntag, 15. November
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Gottesdienst mit
Taufen
Pfrn. Maria-Inés Salazar

Sonntag, 22. November
Ewigkeitssonntag

10.00 Gottesdienst
Pfr. Michael Baumann
Mitwirkung: Männerchor
Wiesendangen
Andacht auf dem Friedhof

Sonntag, 29. November

1. Advent

10.00 Gottesdienst
Pfrn. Maria-Inés Salazar
Mitwirkung:
Lona Salzmann, Panflöte und
Werner Schaffitz, Cello

Sonntag, 6. Dezember

2. Advent

10.00 ökumenischer Gottesdienst in der ref. Kirche
Pfrn. Maria-Inés Salazar und
Dieter Müller
Mitwirkung: Seniorenchor

Sonntag, 13. Dezember

3. Advent

17.00 Waldweihnacht ref.
Kirchgemeinde und CEVI

Sonntag, 20. Dezember

4. Advent

10.00 Gottesdienst
Luca Baschera, Vikar
Mitwirkung: Blockflötenensemble Schenkel

Donnerstag, 24. Dezember
Heiligabend

17.00 Familienfeier
Pfrn. Maria-Inés Salazar
Mitwirkung: Beatrice Rusenberger

Donnerstag, 24. Dezember
Heiligabend

22.00 Christnachtfeier
Pfr. Michael Baumann
Mitwirkung: Albert Hartkamp,
Cello

Freitag, 25. Dezember
Weihnachten

10.00 Gottesdienst mit
Abendmahl
Pfr. Michael Baumann
Mitwirkung: Reto Scheuermeier, Violine

Sonntag, 27. Dezember
Johannes Evangelista

10.00 Gottesdienst
Pfrn. Maria-Inés Salazar

Freitagsvesper

Freitag, 30. Oktober (Orgel)
Freitag, 27. November (Cello)

19.00 Uhr im Chor der Kirche
Pfr. Michael Baumann

Atempause

Dienstag, 17. November
Dienstag, 8. Dezember abends

besinnliche Andacht für Frauen
in der Kirche, jeweils um
8.00 Uhr Pfrn. Maria-Inés
Salazar

Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch:
Montag, 23. November
11.45 Uhr Rest. Wisent

Seniorenachmittag:
Freitag, 11. Dezember
14.00 Wisenthalle
Freitag, 22. Januar 2016
14.00 Uhr Wisenthalle

Chilezmittag

Cafeteria im Kirchgemeindehaus
Freitag, 27. November
Freitag, 11. Dezember

Anmeldung: Eva Sager
Tel.: 076 327 20 55
Mail: eva.sager@zh.ref.ch

Gottesdienst im Geeren

Im Alterzentrum Geeren in
Seuzach finden regelmässig
Gottesdienste statt:
Donnerstag, 19. Nov., 10.15 Uhr
ökumenischer Gedenkgottesdienst
Sonntag, 29. Nov., 9.30 Uhr
Gemeindegottesdienst
Donnerstag, 3. Dez., 10.30 Uhr
ökumenischer Gottesdienst

Redaktionsschluss

Ausgabe Nr. 12.2 vom 11. Dez.:
Dienstag, 17. November
Ausgabe Nr. 2 vom 29. Jan.:
Montag, 11. Januar 2016

Kinder & Jugendliche

regelmässig wöchentlich findet
statt:
minichile, 3. Klass-Unti, Club 4
JuKi 5,
gemäss Stundenplan
JuKi 6, JuKi 7, JuKi 8

Kolibri

Samstag, 21. November
Samstag, 5. Dezember
9.00 Uhr Kirchgemeindehaus

Kindergartenstufe
Margrit Geiger
Telefon 052 337 38 96
1. – 3. Unterstufe
Anne-Käthi Magaldi
Telefon 052 337 40 89

Chinderchile

Donnerstag, 19. November
16.45 Uhr ref. Kirche
Donnerstag, 10. Dezember
16.45 Uhr kath. Kirche

Rahel Ludwig
Telefon 052 337 03 53

Taufsonntage

15. Nov.: Pfrn. M.I. Salazar
20. Dez.: Pfr. M. Baumann
24. Jan.: Pfr. M. Baumann
6. März: Pfr. M. Baumann

Kirchenführungen

öffentliche Führungen in der
Kirche, März bis Dezember am
1. Samstag im Monat, 11.00 Uhr

5. Dezember

Amtswochen

16.-20.11.: Pfrn. M.I. Salazar
23.-27.11.: Pfr. M. Baumann
30.11.-4.12.: Pfrn. M.I. Salazar
7.-11.12.: Pfr. M. Baumann
14.-18.12.: Pfrn. M.I. Salazar
21.-24.12.: Pfr. M. Baumann

Impressum

Das reformiert.lokal ist eine Beilage der Zeitung «reformiert.» und erscheint monatlich. Es wird bei Ziegler Druck in Winterthur klimaneutral auf das 100% Recyclingpapier Refutura der Papierfabrik Lenzing (A) gedruckt.

Adressen

Pfarramt

Pfarrer Michael Baumann
Kirchstr. 3, 8542 Wiesendangen
Telefon 052 337 11 20
Natel 079 441 87 75
Mail: Michael.Baumann@zh.ref.ch

Pfarrerinnen Maria-Inés Salazar
Kirchstr. 6, 8542 Wiesendangen
Telefon 052 337 29 44
Mail: mi.salazar@zh.ref.ch

Sozialdiakonin

Eva Sager, Kirchstr. 6,
8542 Wiesendangen,
Telefon 076 327 20 55
Mail: eva.sager@zh.ref.ch

Sekretariat

Ursula Mörgeli
Kirchstr. 6, 8542 Wiesendangen
Telefon 052 337 29 08
Fax 052 337 30 94
Mail: wiesendangen@zh.ref.ch

www.kirchewiesendangen.ch

Öffnungszeiten:
Dienstag- und
Donnerstagmorgen
8.00 – 12.00 Uhr

Katechetinnen

minichile
Fabienne Asper
Telefon 052 213 41 64

Marianne Fischer
Telefon 052 335 49 08

3. und 4. Klass-Unterricht
Ruth Bolliger
Telefon 052 337 28 73

5. Klass-Unterricht
Christina Nievergelt
Telefon 052 202 84 57

Juki 7 und 8
Marianne Fischer
Telefon 052 335 49 08

